



Am Department für Biotechnologie, Institut für Zell- und Gewebekulturtechnologien kommt es, im Rahmen eines drittmittelfinanzierten Projektes, zur Besetzung einer Stelle als:

Technische Fachkraft / Laborant*in

(Kennzahl 47)

Beschäftigungsausmaß: 30 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: ab sofort, befristet für 4 Jahre

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: IIb
Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 1.517,60 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Genauere Kenntnisse der Tumorentstehung sind erforderlich, um Modelle für effiziente präklinische Tests und die Personalisierung von Krebstherapien zu entwickeln. Der Ursprung vieler Krebserkrankungen im Kindesalter ist jedoch nach wie vor unklar, was den Fortschritt in der Kinderkrebsforschung und -behandlung stark behindert.

Das St. Anna Kinderkrebsforschungsinstitut (CCRI), Österreich, hat sich mit der Medizinischen Universität Wien (MUW) und der Universität für Bodenkultur (BOKU) zusammengeschlossen, um die Entstehung von pädiatrischen Knochensarkomen mit Hilfe von Entwicklungs- und Trans-Spezies-Genomik in einem, von einer internationalen Organisation geförderten, Projekt zu verfolgen.

Das interdisziplinäre Projektkonsortium hat seinen Sitz in Wien, der lebenswertesten Stadt der Welt und einer der wichtigsten Standorte für biomedizinische Forschung und Biowissenschaften in Europa. Sie werden in diesem Konsortium als technische Fachkraft/Laborant*in in einem Team von 2 PostDocs, 3 Doktorand*innen und 3 Laborant*innen aus den Bereichen Entwicklungs- und Computerbiologie, Genomik und Zellkultur von Stammzellen für 4 Jahre zusammenarbeiten und bei der Entwicklung neuartiger Modelle für Krebsforschung helfen.

Aufgaben

- Steriles Arbeiten im Labor
- Zellkultur von primären Stammzellen und Zelllinien
- Durchführung gängiger Standardanalysen und biologischer Assays
- Unterstützung im Labormanagement (Bestellung von Labormaterialien, Instandhaltung und Wartung von Equipment, täglich anfallende Tätigkeiten wie Autoklavieren, etc.)
- Arbeiten und Dokumentation nach bestehenden SOPs

Erwünschte Qualifikationen

- Selbstständiges und selbst-organisiertes Arbeiten
- Erfahrung mit adhärennten Zellen
- Erfahrung mit Durchflusszytometrie von Vorteil
- Erfahrung mit 3D Zellkulturtechnologien von Vorteil
- Englischkenntnisse notwendig, da Sie in einem internationalen Team arbeiten werden

Erscheinungstermin: 15.02.2021
Bewerbungsfrist: 08.03.2021

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikationen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Wenn Sie dazu beitragen möchten, die präklinische Therapieentwicklung für pädiatrische Sarkome voran zu bringen, freuen wir uns über Ihre Bewerbung inkl. Motivationsschreiben und Lebenslauf an das Personalmanagement, **Kennzahl 47**, der Universität für Bodenkultur, Peter-Jordan-Straße 70, 1190 Wien; E-Mail: kerstin.buchmueller@boku.ac.at; **Bitte Kennzahl unbedingt anführen!**

Die Bewerber*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at